

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d) im Bereich empirische Musikpädagogik

Wir sind Hessens Hochschule für Musik, Theater, Tanz und deren Wissenschaften und bilden Studierende für künstlerische, pädagogische und wissenschaftliche Berufe aus.

Wir suchen kreative und engagierte Menschen, die sich aktiv mit ihren Kompetenzen, Erfahrungen und Ideen in unser internationales Hochschul-Team einbringen.

Der Fachbereich 2 sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d) im Bereich empirische Musikpädagogik

(65%, EG 13 TV-H, befristet zunächst für die Dauer von 3 Jahren)

Kennz. 2026-039

Der Fachbereich 2 umfasst die Studienbereiche Lehramt, Master Musikpädagogik einschließlich Graduiertenschule sowie Komposition und die Kooperationsstudiengänge MA IEMA CoMP (Internationale Ensemble Modern Akademie) und MA Bigband (hr-Bigband) und ist in Wissenschaft und Praxis stark aufgestellt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Konzeption, Durchführung und Evaluierung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten im Bereich der empirischen Musikpädagogik
- Betreuung von Transferprojekten sowie Kooperation mit Praxispartnern
- Weiterentwicklung von Lehr- und Prüfungsformaten
- Erstellen von Projektberichten und Fachveröffentlichungen
- Ausarbeitung von Projektanträgen
- Durchführung von Lehrveranstaltungen am Fachbereich 2 (M.A. Musikpädagogik und Lehramtsstudiengänge) mit einem Lehrdeputat von zwei Semesterwochenstunden

Ihr Profil:

- Sehr gut abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Musikpädagogik oder vergleichbar (Master oder Uni-Diplom)
- Erfahrungen im Bereich der empirischen Forschung
- Musikpädagogische Praxiserfahrung
- Sehr gute Kenntnisse im wissenschaftlichen Arbeiten
- Gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- Bereitschaft zu Vortrags- und Publikationstätigkeit
- Sicherer Umgang mit dem MS Office-Paket
- Umgang mit Programmen zur Datenanalyse, quantitative und qualitative Verfahren
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Fachdidaktische Fähigkeiten sowie pädagogisches Geschick sind von Vorteil
- Aufgeschlossenheit für neue Aufgaben und gute Fähigkeit zu vernetztem Denken
- Selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und freundliches Auftreten

Das Ziel der Mitarbeit in den Forschungsprojekten ist die Weiterentwicklung der eigenen wissenschaftlichen Qualifikation. Dabei sollen insbesondere Fähigkeiten und Kenntnisse im Zusammenhang mit der Durchführung wissenschaftlicher Forschungsprojekte erworben werden als Grundlage zur Aufnahme einer Promotion bzw. den erfolgreichen Abschluss der Promotion werden als Grundlage zur Aufnahme einer Promotion bzw. den erfolgreichen Abschluss der Promotion

Unser Angebot:

- Interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet in einem künstlerischen Umfeld
- Attraktiver tariflicher Rahmen mit einer Vergütung in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H)
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Wertschätzende Umgangskultur in einem aufgeschlossenen und leistungsbereiten Team
- Möglichkeit zur regelmäßigen Fortbildung
- Zugang zu kulturellen Veranstaltungen, Aufführungen und Konzerten der Hochschule
- Unentgeltliches LandesTicket Hessen nach Maßgabe des derzeit gültigen Tarifvertrages

Die HfMDK legt Wert auf Vielfalt und Toleranz und fördert die Gleichberechtigung aller Geschlechter. Wir unterstützen unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Bewerbungen von Frauen mit entsprechenden Qualifikationen sind ausdrücklich erwünscht.

Menschen mit Behinderung im Sinne des § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und Dokumenten über unser [Onlineportal](#) ↗ bis zum 02**.08.2026**.

Fragen zum Stelleninhalt beantwortet Ihnen gerne Prof. Dr. Juliane Gerland, Professur Empirische Musikpädagogik, E-Mail: juliane.gerland@hfmdk-frankfurt.de ↗.

Datenschutzhinweis: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber der Personalabteilung schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann. Außerdem weisen wir darauf hin, dass Ihnen neben dem Widerspruchsrecht ein Recht auf Löschung, Berichtigung, Übertragung, sowie Auskunft über die verarbeiteten Daten zusteht.